

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 80 (1962)
Heft: 144

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50; zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.— Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni).

Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 191977-191996.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; V.Z.G. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersucht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (653^a)

Gemeinschuldnerin: Interport A.G., mit Sitz in Zürich 6, Stampfenbachstrasse 111, Handel mit Fabrikaten der Metallindustrie, Übernahme von Werkvertretungen der Giesserei- und Eisenindustrie, Import und Export von Waren aller Art und die Eingelung von Beteiligungen an verwandten Unternehmen.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Mai 1962.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 13. Juli 1962.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (660)

Gemeinschuldnerin: Man-Reklame A.G., Herstellung und Vertrieb von Artikeln aller Art für die Laden- und Schaufensterwerbung, Malzgasse 18, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Juni 1962, Insolvenzerklärung.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 5. Juli 1962, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis und mit 23. Juli 1962.

N.B. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 5. Juli 1962, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Le Locle (659)

Faillie: M^{me} Murrmann Georgette-Sonia née Farine, boulangerie-pâtisserie, Crêt-Vaillant 2, Le Locle.

Date de l'ouverture de la faillite: 18 juin 1962.

Liquidation sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions: 13 juillet 1962 inclusivement.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (661)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Sopav S.A., location de wagons spéciaux et bateaux citernes, pa. M. Edouard Bréguet, administrateur, 13, rue Cavour, à Genève, par ordonnance rendue le 11 mai 1962 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 21 juin 1962 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 3 juillet 1962 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance des frais nécessaires en 1000 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Graubünden Konkursamt Schams, Innerferrera (657)

Im Konkurs über Paganini Pasquale, vormalig Gebr. Paganini, Transporte, Aande, liegt ab 22. Juni 1962 während zehn Tagen bei der obgenannten Konkursverwaltung der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen vom 22. Juni 1962 an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt betrachtet wird.

Kt. Aargau Konkursamt Laufenburg (656)

In den Konkursverfahren über

a) Perlini & Co. in Liq., Etzgen (summarisches Verfahren);

b) Perlini Cesare, 1907, Kaufmann, Etzgen (ordentliches Verfahren),

liegt der ergänzte Kollokationsplan während der Zeit vom 25. Juni bis 4. Juli 1962 auf dem Konkursamt Laufenburg auf.

Klagen gegen den ergänzten Kollokationsplan sind bis 4. Juli 1962 beim Bezirksgericht Laufenburg einzureichen.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (662)

Faillie: Ellesa S.A., manufacture de vêtements professionnels sur mesure, anciennement 28, rue de la Confédération, à Genève, actuellement 23, avenue Vibert, à Carouge, Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (663)

Modification d'état de collocation

Faillie: S.n.c. «Idéal Construction» G. Cavuscens et A. Kupfer en liquidation, domicile de liquidation: 7, rue de la Faucille, bureau de M. Guy Jaeger, Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée, modifié ensuite d'admissions ultérieures, peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (655)
Gemeinschuldner: Rohrbach Francis, «BABY-JOIE», Güterstr. 27, Biel.
Datum des Schlusses: 18. Juni 1962.

Kt. Uri *Konkursamt Uri* (658)
Das Konkursverfahren über Knüsel Franz, Comestibles und Versicherungen, Erstfeld, ist durch Verfügung des Landgerichtspräsidiums Uri vom 8. Juni 1962 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (664)
La liquidation de la faillite de
SA. pour la vente des Pneus Richland,
importation et exportation, achat et vente de pneumatiques, 7, place Longemalle et 12, rue du Colombier, à Genève, a été clôturée par jugement du Tribunal de première instance du 21 juin 1962.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich* (654)
Der am 29. Dezember 1958 über Bosshard Jakob, geb. 1920, von Sternberg, An- und Verkauf von Leuchtreklamen, Handel mit Automobilen und Elektroapparaten, wohnhaft Seestrasse 55, Zollikon, eröffnete Konkurs ist vom Konkursrichter am Bezirksgericht Zürich mit Verfügung vom 15. Juni 1962 infolge Bestätigung eines Nachlassvertrages (Verfügung des Bezirksgerichtes vom 1. Mai 1962) widerrufen worden. Der Schuldner ist in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance, Genève* (665)
Par jugement du jeudi 21 juin 1962, le Tribunal a prononcé la révocation de la faillite de Dame Krieg Frieda divorcée Gantenbein, sans profession, précédemment domiciliée 23, chemin Sautter, à Genève, actuellement domiciliée chez M^{me} Hügli, 43, Gantrischstrasse, à Berne.
La faillite a été réintégré dans la libre disposition de ses biens et réhabilitée.
Genève, le 21 juin 1962. Tribunal de première instance, Genève:
P. Guillot, commis-greffier.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.

Versorgungswerk der Beamten der «Zürich» Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 133 vom 9. Juni 1962, Seite 1703). Die Unterschrift von Dr. Hans Farner (nicht Dr. Hans Fehr) ist erloschen.

13. Juni 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma Veglio Agosti, Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 20. März 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Veglio Agosti», in Zürich, bei Alter, Krankheit, Unfall, beziehungsweise bei deren Tod für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der erwähnten Firma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift führen Veglio Agosti, von Zürich und Cureggia (Tessin), in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, und Werner Müller, von Unterägeri, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Giesshübelstrasse 98 in Zürich 3 (bei der Firma Veglio Agosti).

13. Juni 1962.

Fürsorgefonds der Maschinenfabrik Schweiter A.-G. in Horgen, in Horgen (SHAB. Nr. 24 vom 31. Januar 1959, Seite 372). Die Unterschrift von Otto Schweiter ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Ernst Zollinger, von Zürich, in Horgen, und Willi Schweiter, von Männedorf, in Wädenswil (beide dem Stiftungsrat nicht angehörend).

13. Juni 1962.

Fürsorgestiftung Reformhaus Naef, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 260 vom 5. November 1960, Seite 3163). Die Unterschrift von Elsa Hofer ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Gertrud Naef-Brauchli, von Mogelsberg (St. Gallen), in Rudolfstetten, Mitglied des Stiftungsrates.

14. Juni 1962.

Personalfürsorgefonds der Rapid Motormäher A.G. Zürich, bisher in Zürich 2 (SHAB. Nr. 292 vom 12. Dezember 1941, Seite 2725). Mit Beschluss vom 18. Mai 1962 hat der Bezirksrat Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Der Name lautet Personalfürsorgefonds der Rapid Motormäher A.G. Dietikon. Sitz der Stiftung ist Dietikon. Der Sitz der Gesellschaft, deren Angestellte und Arbeiter durch die Stiftung begünstigt sind, befindet sich in Dietikon. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Marcel Baumann, von Mosnang (St. Gallen), in Stäfa, und Alice Leimbacher, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Heimstrasse 7 (bei der Rapid Motormäher A.G.).

15. Juni 1962.

Wohlfahrts-Fond der Firma Fritz Klöti AG Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 5. Juni 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Fritz

Klöti AG», in Zürich, sowie ihre Familienangehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Unfall, Krankheit, Militärdienst, Invalidität, Alter, Tod, Arbeitslosigkeit sowie unverschuldeter Notlage. Organe sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen Rosmarie Winkler geb. Klöti, Vorsitzende, und Anton Winkler-Klöti, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, beide von Mettau (Aargau), in Zürich. Domizil: Reishauerstrasse 5, in Zürich 5 (bei der Fritz Klöti AG).

15. Juni 1962.

Fürsorgestiftung der Firma Meister A.G., Möbelstoffweberei, Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1957, Seite 1971). Die Unterschrift von Willy Müller und Dr. Rolf Frei sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Willi Baumann, von Oberentfelden (Aargau), in Langenthal, Präsident des Stiftungsrates, und Hans Baumann, von Aarau, in Langenthal, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Neues Geschäftsdomizil: Militärstrasse 90, in Zürich 1 (bei der Meister A.-G., Möbelstoff-Weberei).

15. Juni 1962.

Carl Heinrich Ernst-Kunststiftung, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 66 vom 21. März 1959, Seite 813). Die Unterschrift von Lydie Melanie Ernst ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Carlos Ehrensperger, von Winterthur, in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

18. Juni 1962.

Stiftung Adrien Turel, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1958, Seite 1623). Die Unterschrift von Annemarie Meyer ist erloschen.

18. Juni 1962.

Pensionskasse der Vernicolor AG, Meilen, in Meilen. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 30. Mai 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Vernicolor A.G.», in Meilen, sowie für ihre Angehörigen und Hinterlassenen im Alter oder bei Unfall, Krankheit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei bis sechs Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift führen: Dr. Franz U. Wille, von La Sagne (Neuenburg), in Zürich und Meilen, in Meilen, Präsident des Stiftungsrates; Arnold Heusser, von Hombrechtikon, in Meilen, Vizepräsident des Stiftungsrates; Alfred Meier, von Unterschlatt (Thurgau), in Männedorf, Mitglied und Rechnungsführer des Stiftungsrates, und Josef Weber, vom Hemberg (St. Gallen), in Männedorf, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Dr. Franz U. Wille und Arnold Heusser zeichnen je mit Alfred Meier oder Josef Weber. Domizil: Dorfstrasse 214 (bei der Vernicolor A.G.).

18. Juni 1962.

Stiftung für Personalfürsorge der «Schweiz» Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 121 vom 26. Mai 1956, Seite 1351). Die Unterschriften von Walter Fessler und Emil Riethmüller sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Carl Briner, von Möriken (Aargau), in Kilchberg, Präsident des Vorstandes, und Alfred Gysling, von Egg (Zürich), in Thalwil, Suppleant des Vorstandes.

18. Juni 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma S. Burger, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1958, Seite 3506). Die Unterschrift von Theodor Lenz ist erloschen.

Bern - Berne - Berna
Bureau Aarwangen

Berichtigung.

Personalfürsorgestiftung der Erspariskasse des Amtsbezirks Aarwangen, in Langenthal (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1962, Seite 1770). Der Name des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Vizepräsidenten lautet richtig Emil Wächli.

Bureau Bern

11. Juni 1962.

Fürsorgefonds für das Personal des Oberländer Heimatwerks in Bern, in Bern (SHAB. Nr. 218 vom 19. September 1959, Seite 2591). Die Unterschriften von Hans Roth, Präsident, Alfred Bläuer, Sekretär, und Rosa Blumer, Mitglied des Stiftungsrates, sind erloschen. Der Stiftungsrat, dessen Mitglieder Kollektivunterschrift zu zweien führen, besteht nun aus: Viktor Boss, von Gündlischwand, in Grindelwald, Präsident; Friedrich Frutchi, von und in Ringgenberg, Vizepräsident, und Claire Marty, von Steinerberg, in Bern.

15. Juni 1962.

Wohlfahrtsstiftung II für das Personal der «Graphicart» Internationale Ausrüstungsgesellschaft für graphische Kunst A.G., in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Juni 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt, zusätzlich zu der bestehenden «Wohlfahrtsstiftung für das Personal der Graphicart Internationale Ausrüstungsgesellschaft für graphische Kunst A.G. in Bern», mit Sitz in Bern, die besondere Fürsorge für die langjährigen Arbeitnehmer der Stifterin durch Ausrüstung von Unterstützungen an den Arbeitnehmer im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität und Arbeitslosigkeit sowie an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und Eltern und die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen im Falle des Todes des Arbeitnehmers. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Dr. Jakob Vogel, von Bern und Kölliken, in Bern, Präsident; Heinrich Düringer, von St. Gallen und Steckborn, in Muri bei Bern, und Rudolf Riesen, von Rüeggisberg, in Bern. Domizil der Stiftung: Tellstrasse 18 (bei der Stifterfirma).

15. Juni 1962.

Personalfürsorge Lucien Nordmann, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. Mai 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer der Firma «Lucien Nordmann», in Bern, seinen überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes des Arbeitnehmers. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Lucien Nordmann, von Hunzenschwil, in Bern, Präsident des Stiftungsrates, führt Einzelunterschrift. Domizil der Stiftung: Effingerstrasse 33 (bei der Stifterfirma).

Bureau Biel

13. Juni 1962.

Sterhekasse des Verbandes des Personals öffentlicher Dienste, Sektion Biel, in Biel (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1955, Seite 2427). Fritz Tschäppler, Präsident; Ernst Brunner, Vizepräsident, und Hans Zaugg, Sekretär, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Werner Remund, von Mühleberg,

in Biel, als Präsident; Otto Kohler, von Sumiswald, in Biel, als Vizepräsident, und Hans Villard, von Vauffelin, in Biel, als Sekretär. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär oder dem Kassier zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Rechbergerstrasse 5, im Sekretariat des VPOD, Sektion Biel.

Bureau Laupen

12. Juni 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Cartonnagenfabrik Laupen, Ruprecht AG, Laupen, in Laupen (SHAB. Nr. 219 vom 18. September 1948, Seite 2543). Vizepräsident Paul Ruprecht ist infolge Todes und der Sekretär/Verwalter Erwin Vögeli infolge Rücktrittes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Vizepräsidentin des Stiftungsrates ist Hilda Ruprecht-Hauss, von und in Laupen, und Sekretärin/Verwalterin Elise Anliker, von Gondiswil, in Laupen. Präsident, Vizepräsidentin und Verwalterin zeichnen zu zweien.

Bureau de La Neuveville

15 juin 1962.

Fonds de prévoyance de la société anonyme Erismann-Schinz, Fabrique du Grenier à La Neuveville (FOSC. du 13 octobre 1956, N° 211, page 2600). Les pouvoirs de John Ducommun sont radiés. La fondation est engagée par la signature collective à deux de Robert Eberhard, président (inscrit); Willy Mader, caissier (inscrit), et Lina Stern, de Gurzelen, à La Neuveville, secrétaire, tous membres du conseil de fondation.

Bureau Saanen

18. Juni 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Gebrüder von Allmen, Chalethan, Gstaad, in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1961, Seite 2067). Durch öffentliche Urkunde vom 13. Juni 1962 ist der Stiftungszweck wie folgt neu umschrieben und präzisiert worden: Der Zweck der Stiftung besteht in der Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Alter, in Krankheits- oder Invaliditätsfällen sowie bei Unfall und Arbeitslosigkeit, im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen, ferner an weitere Erben, soweit es sich um den vom Destinatär selbst finanzierten Teil der Todesleistung ohne Zins handelt. Zur Erreichung des Stiftungszweckes kann die Stiftung Versicherungsverträge zugunsten der Destinatäre oder eines Teils derselben abschliessen. Die Stiftung ist in einem solchen Fall sowohl Versicherungsnehmerin als auch Begünstigte.

Luzern - Lucerne - Lucerna

18. Juni 1962.

Personal-Fürsorgefond der Buchdruckerei Schöpfheim A.G., in Schöpfheim (SHAB. Nr. 251 vom 27. Oktober 1943, Seite 2398). Zeichnungsberechtigt sind folgende Mitglieder des Stiftungsrates: Präsident Emil Emmenegger (bisher); Vizepräsident Otto Studer (bisher Kassier); Aktuar Anton Portmann, von und in Schöpfheim (neu), und Dr. Josef Wicki (bisher). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit einem der andern. Die Unterschriften der aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Josef Theiler und Karl Unternährer sind erloschen.

Schwyz - Schwytz - Svitto

19. Juni 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Von Däniken & Mettler AG, in Goldau, Gemeinde Arth. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlichem Errichtungsakt vom 17. April 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen und Hinterlassenen, ferner für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Entrichten die Arbeitnehmer Beiträge an die Stiftung, so sind sie berechtigt, ihre Vertreter gemäss Art. 89 bis, Abs. 3, ZGB, zu wählen. Die übrigen Mitglieder werden durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma gewählt. Anton von Däniken, von Niedererlinsbach (Solothurn), in Goldau, Gemeinde Arth, Präsident des Stiftungsrates, führt Einzelunterschrift. Es zeichnen ferner kollektiv zu zweien: Gottfried Fuchs-Beeler, von Einsiedeln; Alfred Mettler-Brummer, von Schwyz, und René Gehrig, von Berikon (Aargau), alle in Goldau, Gemeinde Arth. Domizil: bei der Stifterfirma.

Glarus - Glaris - Glarona

19. Juni 1962.

Spur- und Todestfall-Versicherung der «Therma» Fabrik für elektrische Heizung A.-G. Schwauden Gl. (S.T.V. Therma), in Schwanden (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1952, Seite 516). Die Unterschrift von Heinrich Störi-Luchsinger ist infolge Todes erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Heinrich Zimmermann-Carboni, von Schwändi (Glarus), in Schwanden.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten-Gösgen

15. Juni 1962.

Stiftung zu Gunsten der Arbeiter und Angestellten der Alfred Jäggi A.-G., in Fuluibach (SHAB. Nr. 217 vom 15. September 1956, Seite 2347). Durch öffentliche Urkunde vom 19. April 1962 und mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 8. Mai 1962 wurden die Stiftungsstatuten geändert. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt nun durch einen Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern, welche nach Massgabe der beidseitigen Beitragsleistungen vom Verwaltungsrat der Stifterfirma, welcher auch den Präsidenten bestimmt, und von den Destinatären bezeichnet bzw. gewählt werden. Weitere Statutenänderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

15. Juni 1962.

Pensionsfonds der Pilgermission St. Chrischona (schweizerischer Missionszweig), in Bettingen (SHAB. Nr. 129 vom 4. Juni 1960, Seite 1668). Die Unterschrift des Stiftungsratsmitglieds Walter Otth ist erloschen. Neu führt als Sekretär des Stiftungsrates Unterschrift zu zweien: Hermann Müller, von Oberkulm, in Bettingen.

15. Juni 1962.

Schwicker-Stiftung, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der letztwilligen Verfügung vom 26. Februar 1958 eine Stiftung, welche die Förderung der wissenschaftlichen Arbeit und Forschung an der Augenheilstiftung Basel, die Aufnahme und Verpflegung von unbemittelten Patienten und den weiteren Ausbau und die Entwicklung dieser privaten Stiftung bezweckt. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen: Arthur Merz, von Menziken, in Binningen, als Präsident; Prof. Dr. Friedrich Rintelen, von und in Basel, und Dr. John Ochsé, von und in Basel. Domizil: Elisabethenstrasse 15 (bei Fides Treuhänder-Vereinigung).

19. Juni 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma A. Bischoff & Cie., Aktiengesellschaft, Basel, in Basel (SHAB. Nr. 93 vom 21. April 1956, Seite 1031). Durch Urkunde vom 6. Juni 1962 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 19. Juni 1962 die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Bischoff & Glanzmann A.G., Hoch- und Tiefbau**. Die Unterschriften von Alfred Bischoff, Hugo Dietrich und Dr. Jules Frei sind erloschen. Einzelunterschrift wurde erteilt an das neue Mitglied des Stiftungsrates Werner Anton Glanzmann, von Flühl (Luzern), in Basel.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

9. Juni 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Kienle & Lanfrancini, Rapperswil-Jona, in Rapperswil. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. April 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und ihre Angehörigen bzw. Hinterbliebenen im Alter oder bei Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus drei Mitgliedern sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien Franz Kienle, von Wilen-Rickenbach (Thurgau), in Rapperswil, Präsident, und Oscar Lanfrancini, von Italien, in Jona (St. Gallen), Vizepräsident. Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, Kluggasse 15.

12. Juni 1962.

Personalfürsorge der «Maestran» Schweizer Schokoladen A.-G. St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 30 vom 7. Februar 1959, Seite 437). Die Unterschrift von Jakob Guyer, Präsident, ist erloschen. Josef Stiebeli wurde zum Präsidenten ernannt und führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Robert Riklin, von Ernetschwil, in St. Gallen. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

15. Juni 1962.

Fürsorgekasse der Helvetia Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft in St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 116 vom 23. Mai 1959, Seite 1460). Die Unterschrift von Werner Hotz ist erloschen.

18. Juni 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Egger & Rutz A.-G. Goldach SG, in Goldach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Juni 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die in der Stifterfirma tätigen Personen sowie die Angehörigen bzw. Hinterlassenen dieser Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern sowie die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Eugen Egger, von Eggersriet (St. Gallen), in Goldach, Präsident; Gottfried Rutz, von Wildhaus, in Steinaeh (St. Gallen), und Kurt Isiker, von Kleinandelfingen (Zürich), in Frauenfeld. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, Blumenstrasse 39.

19. Juni 1962.

Pensionskasse der Firma L. Kellenberger & Co., Werkzeugmaschinenfabrik, St. Gallen, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. Juni 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die bei der Stifterfirma in einem festen Dienstverhältnis stehenden Angestellten und Arbeiter gegen die wirtschaftlichen Folgen des Wegfalls des Erwerbseinkommens wegen Alters, vorzeitiger Erwerbsunfähigkeit (Invalidität) und Todes zu versichern. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 4 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen Leon Kellenberger, Präsident, und Edgar Kellenberger, beide von Rehetobel (Appenzell Auser-Rhodens), in St. Gallen, Vizepräsident. Domizil bei der Stifterfirma Heiligkreuzstrasse 28.

19. Juni 1962.

Stiftung für Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Firma L. Kellenberger & Co., Werkzeugmaschinenfabrik St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1962, Seite 512). Durch Regierungsbeschluss vom 27. März 1962 als kantonale Aufsichtsbehörde wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung bezweckt den Schutz der in der Stifterfirma beschäftigten Angestellten und Arbeiter sowie ihrer Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität sowie die Ausrichtung von Unterstützungen bei besonderen Notlagen, alles in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfang. Sie kann auch Beiträge an die Pensionskasse der Stifterfirma leisten.

20. Juni 1962.

Hilfskasse des ehem. Oesterreicher-Vereins St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 212 vom 12. September 1959, Seite 2528). Die Unterschrift von Rudolf Grundner, Kassier, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Franz Knoeh, staatenlos, in St. Gallen. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Beim Präsidenten, Linsebhülstrasse 32.

Graubünden - Grisons - Grigioni

18. Juni 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Rudolf Rageth, in Landquart, Gemeinde Igis. Unter diesem Namen besteht eine Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 6. Juni 1962. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und allenfalls ihre Hinterbliebenen und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Rudolf Rageth, von Präz, in Landquart, Gemeinde Igis, Präsident; Leonhard Daruzer, von Jenaz, in Chur, und Louis Reinhard, von Kerns (Obwalden), in Seewis i. Pr. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: bei der Stifterfirma.

18. Juni 1962.

Personalfürsorge-Stiftung der Konsumgenossenschaft Beverin, Sils im Domleschg, in Sils i. D. (SHAB. Nr. 131 vom 13. Juni 1959, Seite 1689). Die Unterschrift von Ernst Gallmann ist erloschen. Vizepräsident des Stiftungsrates ist Fritz Knecht, von Mellikon, in Sils i. D. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

Aargau - Argovie - Argovia

15. Juni 1962.

Stiftung der Schweizerischen Leinenindustrie A.-G. Niederlenz für die finanzielle Unterstützung des Baues einer eigenen reformierten Kirche, in Niederlenz (SHAB. Nr. 271 vom 17. November 1956, Seite 2905). Die Unterschrift des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitgliedes Oskar Schulthess ist erloschen. Neu ist als unterschrittsberechtigtes Mitglied des Stiftungsrates ernannt worden: Rudolf Würmli, von Oberwangen (Thurgau), in Niederlenz. Er zeichnet zusammen mit dem Präsidenten des Stiftungsrates.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

19. Juni 1962.

Personalfürsorgestiftung der Firma Max Hauri, in Bischofszell. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 28. April 1962 eine Stiftung zur Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Max Hauri, von Reitnau (Aargau), in Bischofszell, als Präsident, und Christian Baur, von und in Winterthur, als Protokollführer, und Rudolf Schnegg, von Zäziwil (Bern), in Halden (Thurgau), als Mitglied. Der Präsident zeichnet mit je einem der beiden andern Mitglieder. Domizil: Poststrasse, bei der Stifterfirma.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Locarno

14 giugno 1962.

Fondazione di previdenza della Società Elettrica Sopracenerina S.A., in Locarno (FOSC. del 7 maggio 1962, N° 106, pagina 1396). Mario Forni ha cessato, per dimissioni, di far parte del consiglio della fondazione; il diritto di sua firma è estinto. Nuovo membro è Valerio Francini, fu Cesare, da ed in Bodio, con diritto di firma collettiva con altro avente diritto.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Cossonay

19 juin 1962.

Institution des Diaconesses de St-Loup, à St-Loup, commune de Pompaples (FOSC. du 12 mai 1956, N° 110, page 1220). Le comité exécutif est actuellement composé comme il suit: Henri Tissot, président (précédemment membre suppléant); Armand Fonjallaz, vice-président (déjà inscrit); Alfred Regamey, de Lausanne, à Payerne, secrétaire; Jean Vivien, de Genève, à Neuchâtel, membre-suppléant; Marius Décombaz, membre (déjà inscrit); Soeur Yvonne Carmentrand, de Juriens, à Yverdon, membre; Marguerite Genton, membre (déjà inscrite); Fritz Bonnard, membre (précédemment président). La fondation demeure engagée par la signature collective à deux des membres du comité exécutif. Soeur Louisa Cosandey, Charles Luginbuhl, et Marcelle Bard ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints.

Bureau de Lausanne

19 juin 1962.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Imprimerie Ruckstuhl-Bonami, à Lausanne (FOSC. du 23 août 1945, page 2016). Suivant décision du Département de l'intérieur du 5 juin 1962, l'acte de fondation a été révisé. Les statuts ont été modifiés. Le nom est: Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Imprimerie E. Ruckstuhl S.A. à Lausanne. La gestion de la fondation est confiée à un comité de 2 ou plusieurs membres nommés par la fondatrice. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du comité qui sont: Eugène Ruckstuhl, président (inscrit); Armand Ruckstuhl (jusqu'ici inscrit sans signature), secrétaire; Paul Ruckstuhl (jusqu'ici inscrit sans signature). Le bureau est transféré à l'Avenue de Beaulieu 13 (chez Imprimerie E. Ruckstuhl S.A.).

Bureau de Vevey

19 juin 1962.

Fonds de Prévoyance de la Maison R. von Gunten, à Vevey, fondation (FOSC. du 30 janvier 1954, page 277). Par décision du 7 avril 1962, approuvée par l'autorité de surveillance le 6 juin 1962, la fondation a modifié sa dénomination en Fonds de Prévoyance de la Maison R. von Gunten & Cie. Georges Maury; de Vuibroye, à Jongny, est membre du comité de fondation, avec signature collective à deux. Les pouvoirs conférés à Albert Morel sont éteints.

Bureau d'Yverdon

12 juin 1962.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise H. Décoppet, à Yverdon. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 18 janvier 1962 une fondation. Elle a pour but d'accorder aux membres du personnel du fondateur et à leur famille des prestations dans les cas de vieillesse, de décès, de maladie, d'accident, d'invalidité ou de chômage. Pour ce faire, la fondation peut conclure des contrats d'assurance en faveur des bénéficiaires ou d'une partie d'entr'eux ou reprendre à son compte des assurances existantes. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de trois à cinq membres, nommés par le fondateur. Le personnel de l'entreprise y est représenté pour autant qu'il contribue aux ressources de la fondation et ce par un délégué si le conseil compte trois membres et par deux délégués s'il en compte cinq. Le fondateur désigne en outre un vérificateur. La fondation est engagée par la signature collective du président et de l'un des membres du comité. Le conseil de fondation est composé de: Horace Décoppet, de Suscévaz, à Yverdon, président; Edmond Arnold, de Simplan-Village, à Yverdon, secrétaire, et Georges Chevalier, de l'Abergement, à Yverdon, membre. Adresse de la fondation: dans les bureaux de H. Décoppet, rue Haldimand 9-11, à Yverdon.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau du Locle

15 juin 1962.

Fondation des oeuvres sociales d'Aciera S.A., Ateliers de constructions mécaniques, au Locle (FOSC. du 31 octobre 1959, N° 254, page 2988). Les statuts ont été modifiés avec le consentement de l'Autorité de surveillance selon décision du 24 avril 1962. La fondation s'appellera désormais Fondation des oeuvres sociales d'Aciera S.A., fabrique de machines, Le Locle.

Genf - Genève - Ginevra

12 juin 1962.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel ouvrier de la maison Atar, société anonyme, à Genève. Date de l'acte constitutif: 25 mai 1962. But: venir en aide aux membres du personnel ouvrier de «Atar, société anonyme», à Genève, en cas de vieillesse, d'invalidité et, en cas de décès, aux membres de la famille de la personne décédée. Administration: conseil de deux membres au moins. Signature: individuelle de Georges Capitaine, de Roches (Berne), à Genève, président, ou de Walter Ammann, de Roggwil (Berne), à Genève, secrétaire, tous deux membres du conseil. Domicile: 11, rue de la Dôle, chez Atar, société anonyme.

12 juin 1962.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société Bory et Cie, à Genève. Date de l'acte constitutif: 25 mai 1962. But: venir en aide aux membres du personnel de la société en nom collectif «Bory et Cie», à Genève, qui seraient, sans faute de leur part, dans la gêne par suite de maladie, accident, chômage ou service militaire. La fondation peut également intervenir en cas de vieillesse, d'invalidité et, en cas de décès, en faveur de la famille de l'employé décédé. Administration: conseil de deux membres au moins. Signature: individuelle de Bernard-Marc Bory, de et à Mies (Vaud), président; André Bory, de Mies (Vaud), à Bellevue, secrétaire, ou Ernest Bory, de et à Mies (Vaud), tous membres du conseil. Domicile: 22, rue Général-Dufour, chez Bory et Cie.

12 juin 1962.

Fondation Européenne de la Culture, à Genève (FOSC. du 11 juin 1960, page 1740). La fondation est radiée par suite de sa dissolution.

13 juin 1962.

Fondation en faveur du personnel supérieur de la Société Générale d'Affichage, à Genève (FOSC. du 11 octobre 1958, page 2722). Les pouvoirs d'Ernest Fontaine sont radiés. Noël-Louis Piccot, de Versoix, à Chêne-Bougeries, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux. Signature collective à deux a été conférée à Walter Schumacher, de Treiten (Berne), à Genève.

13 juin 1962.

Caisse de retraite du personnel de la Société Générale d'Affichage, à Genève (FOSC. du 15 juillet 1961, page 2069). Les pouvoirs d'Ernest Fontaine sont radiés. Noël-Louis Piccot, de Versoix, à Chêne-Bougeries, membre du conseil de fondation, signe collectivement avec Eric Milliet ou Walter Schäppi ou Jean Duillard, membres du conseil (inscrits). Signature collective à deux a été conférée à Walter Schumacher, de Treiten (Berne), à Genève.

14 juin 1962.

Fonds de Prévoyance de la Société Anonyme de la Clinique Générale de Genève, à Genève, fondation (FOSC. du 6 août 1960, page 2329). Nouveau nom: Fondation de Prévoyance de la Clinique générale de Genève-Florissant. Acte de fondation modifié le 25 mai 1962. Domicile: 22, chemin des Cottages, Clinique générale de Genève-Florissant.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken - Marques - Marche

Eintragungen - Enregistrements - Iscrizioni

Nr. 19177. Hinterlegungsdatum: 10. März 1962, 12 Uhr.
Bucher & Co. AG, Gotthelfstrasse 44, Burgdorf (Bern).
Fabrik- und Handelsmarke.

Strickgarne (Strickwollen).

ESPOIR

Nr. 19178. Hinterlegungsdatum: 30. März 1962, 19 Uhr.
J. Leeson and Co. Limited, 11, Canning Place, Leicester (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bekleidungsartikel.

THERMOTEX

Nr. 19179. Hinterlegungsdatum: 24. April 1962, 20 Uhr.
P.A. Hugentobler, Helvetiastrasse 1, Bern.
Fabrik- und Handelsmarke.

Selbstklebefolien, Selbstklebeetiketten und Schilder, Betonwürfelschilder, Markierungsmittel, Beschriftungsleisten, Schriften und Zahlen aus Schaumgummi, Kunststoff und anderen Materialien, Werbe- und Dekorationsmittel, Bücherpflegematerial, Bibliotheks- und Bürobedarfsartikel.

HAWE

Nr. 19180. Date de dépôt: 3 avril 1962, 20 h.
Eterna AG Uhrenfabrik (Eterna S.A. Fabrique d'horlogerie) (Eterna Ltd. Watch Factory), Grenèhen. — Marque de fabrique et de commerce.
Renouvellement de la marque N° 103256. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 avril 1962.

Montres, mouvements, boîtes de montres, cadrans, portefeuilles pour montres, cartons pour montres, montres électriques, chaînes de montres, bracelets pour montres, bijouterie véritable ou plaquée (imitation), marchandises en christofle ou nickel, étain, bronze, argent et or, articles de réclame en tous genres, chevalets de réclame, plateaux de réclame, réclames lumineuses, plaques, affiches,

papier, cartons, articles en papier, produits de l'imprimerie ou d'autres reproductions, appareils photographiques, articles photographiques, produits chimiques, pharmaceutiques et médicamenteux, tissus, étoffes, draps, rubans, couvertures en laine ou en étoffe, vêtements, gants, bas, souliers, articles de toilette, savon, pâtes dentifrice, lotions et pommades capillaires, parfumeries, remèdes cosmétiques de tous genres, pommades, cosmétique, rasoirs de sûreté, lames de rasoir, appareils à raser, machines, parties de machines, appareils électriques, lampes, batteries, lampes de poche, appareils à gaz, manchons à incandescence, poires électriques, fournitures électrotechniques, brûleurs pour combustibles liquides, pièces détachées pour foyers, outils, coutellerie, articles en fer-blanc, serrures, articles en fer-blanc ou fer émaillé, patins, vélos, automobiles, accessoires pour vélos et automobiles, pneumatiques, machines à coudre, machines agricoles, vis, tenailles, chocolat, conserves, cacao, extraits de viande, graisses pour cuir, sucreries, beurres artificiels, poudre-levain, lait condensé, combustibles, vins, liqueurs, bière, spiritueux, jouets, articles de luxe, articles de voyage, articles en cuir, étuis en cuir, poudre à polir, torchons, cirage, graisses pour cuirs, pommades pour nettoyage, armes en tous genres.

ETERNA

Nr. 191981. Hinterlegungsdatum: 3. April 1962, 17 Uhr.
Budget Rent-A-Car Corporation of America, 208 South LaSalle Street,
Chicago (Illinois, USA). — Handelsmarke.

Occasionsfahrzeuge.

BUDGET

Nr. 191982. Hinterlegungsdatum: 10. April 1962, 5 Uhr.
René Albrcht, Weinbergstrasse 49, Zürich. — Handelsmarke.

Uhren.

ZAIGOR

Nr. 191983. Hinterlegungsdatum: 12. April 1962, 18 Uhr.
Stevens, Koffler & Company, Limited, 40/42 Oxford Street, London W. 1
(Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kohlepapier.

Exclusive

N° 191984. Date de dépôt: 1^{er} mai 1962, 19 h.
Cottet Poiehet Tagnon et Cie, 6, rue Pastourelle, Paris 3e (France).
Marque de fabrique et de commerce.

Articles de lunetterie et d'optique.

S L

Nr. 191985. Hinterlegungsdatum: 27. April 1962, 20 Uhr.
Paramed AG, Brunnmattstrasse 12, Baden (Aargau).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke
Nr. 100858 von Birmo-Paramed GmbH, Birmenstorf. Die Schutzfrist aus
der Erneuerung läuft vom 27. Oktober 1961 an.

Arzneimittel, chemisch-pharmazeutische Präparate.

**OILEUM
SANA**

N° 191986. Date de dépôt: 4 mai 1962, 22 h.
«Hinetco» André-R. Hirsch, avenue du Mail 5, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties; bracelets de montres; bijouterie.

WEATHERMATIC

N° 191987. Date de dépôt: 9 mai 1962, 18 h.
F. Charatan & Son Limited, 2, Vine Street, Minorics, Londres E.C. 3 (Grandc-
Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Pipes et tabacs.

CHARATAN

CP

Nr. 191988. Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1962, 8 Uhr.
Schweizer. Milch-Gesellschaft AG, Hochdorf (Luzern).
Fabrik- und Handelsmarke.

Milch und Milchprodukte, Speisefette, Kraftnährmittel, Säuglingsnahrung.

MILLESANA

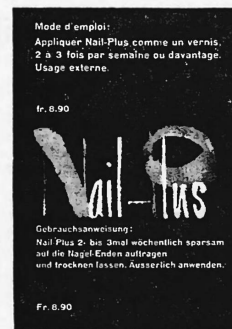
Nr. 191989. Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1962, 8 Uhr.
Schweizer. Milch-Gesellschaft AG, Hochdorf (Luzern).
Fabrik- und Handelsmarke.

Milch und Milchprodukte, Speisefette, Kraftnährmittel, Säuglingsnahrung.

SANAMIL

Nr. 191990. Hinterlegungsdatum: 14. Mai 1962, 16 Uhr.
Max Lüdi, Effingerstrasse 14a, Bern. — Fabrik- und Handelsmarke.

Fingernägel-Härtungsmittel.



Nr. 191991. Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1962, 20 Uhr.
J.R. Geigy AG (J.R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 21.
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege,
pharmazeutische Drogen, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektions-
mittel).

MELAMPIL

Nr. 191992. Hinterlegungsdatum: 23. Mai 1962, 18 Uhr.
Velosfabrik «Cosmos» B. Schild & Cie, Aktiengesellschaft (Manufacture de
Cycles «Cosmos» B. Schild & Cie, Société anonyme), Aebistrasse 73, Biel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Rollen und Räder für Fahrzeuge aller Art.

GOLIATH

Nr. 191993. Hinterlegungsdatum: 23. Mai 1962, 13 Uhr.
Mundipharma AG, Kaiserstrasse 4, Rheinfelden.
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, pharmazeutische Spezialitäten für human- und veterinärmedi-
zinischen Gebrauch.

HYDRO-CARDIOQUIN

N° 191994. Date de dépôt: 29 mai 1962, 18 h.
Dimitri Matthée, boulevard Georges Favon 26, Genève.
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 102391. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 29 mai 1962.

Laques pour les skis.

FOKALAK

VIII 23745. — Peter Albert Real Reklame- und Dekorationsartikel VIII 41562. — Pierroz-Schulthess Dora VIII 59633. — Risi E. Sewi Produkte Milch und Molkeerzeugnisse VIII 12191. — Ryser Pierre Direktor VIII 27390. — Sonntagsschule Schwamdingen-West VIII 14392. — Späni Peter Kaufmann VIII 41044. — Vogel-Ruf Karl VIII 38035. — Volet Esther Propagandistin VIII 26392. — Wagner-Karrer Robert L. Kaufmann VIII 59644. — Weber Anton Kaufm. Angestellter VIII 59637. — Weber-Keller Wolfgang VIII 24727. Vaduz (Liechtenstein): Verlags-Anstalt Wirtschaft und Börse VIII 34867.

Berlin (Deutschland): Schneider Edmund Ucherseehandel III 19597.

Nachtrag

Allschwil: Burger 'Cyrill Bauingenieur V 2298. Arbon: Reich Anny Frau Restaurant Eggmann VIII 5469. Les Avants: Dufour Jean-Louis laiterie Ib 4798. Basel: Corti-Navwlaerts J. B. V 15034. — Diggelmann Hans Geschäftsführer V 16819. — Dufourplatz AG V 32199. — Egli Urs F. V 32202. — Ernst Raymonde Transposter-Reklame V 32142. — Gauthier-Herrmann A. Lebensmittel-Delikates V 32195. — Giger Emil Autofahrschule V 10676. — Hedinger H. R. Teppich- und Polster-Reinigung V 14283. — Hofstetter-Grossen Emil Antiquitäten V 14406. — Honauer Hans keramische Wand- und Bodenbeläge V 32164. — Hueter René vorm. Ehrat Lichtpaus- und Photokopieranstalt V 10597. — Institut für angewandte Wirtschaftsforschung-Rechenzentrum V 32211. — Jappert-Sommer Alfred und Margrit V 16745. — Köhler W. Kaufmann V 32191. — Müller Veronica Fr. V 32212. — Nussbaum-Bisser André V 15514. — Schaffner Hugo Bau- und Möbelschreiner V 32210. — Schmid Hans Wäscherei V 12159. — Stücheli H. Kühlungs-Mont. V 10760. — Thiele-Schweger Elisabeth V 10063. — Ziswiler Lily Frau V 32207. Binningen: Huber G. Fahrlehrer V 18193. Birsfelden: Bögli-Keller Hanny V 30643. Brig: Kath. Turnvereine Ib 7437. Charmoille: Broquet-Girard Otto Garage de la Baroche IVa 11170. La Chaux-de-Fonds: Fraemité La Christian Moser IVb 4344. — Perrin Marcel maitre au Technicum IVb 4924. — Telectronic SA succursale IVb 2220. Corgemont: Péte cantonale des unions cadettes garçons IVa 11191. Corseaux: Flury Rodolphe Ib 4796. Dampheux: Bonati Abel macellerie et carrelages IVa 4911. Dotzigen (BE): Mähdrscherei Paul Kopp Landwirt IVa 11192. Felben-Wellhausen: Wasser-Korporation VIIIc 367. Frauenfeld: Bernhard Hanspeter Elektromechaniker VIIIc 5470. — Blauring VIIIc 3787. — Frei Ulrich jun. Transporte IVb 3248. Glarus: Club der Glarner Berufs- und Geschäftsfrauen IXa 2649. — Schlatter Paul Dr. med. dent. eidg. dipl. Zahnarzt IXa 296. Kreuzlingen: Höliner Edwin Heizungstechniker VIIIc 5462. Langnau b. Reiden: Detwiler Walter Apparatebau vorm. Franz Vonnburg Vb 1348. Linthal: Eberle Peter Dr. Zahnarzt IXa 2517. Le Locle: Grosbathy René articles d'aveugles IVb 4898. — Société des élèves praticiens Pratec IVb 4664. — Tour des Cardamines 24 IVb 4923. Luchsingen: Schoop-Dörig Alfred IXa 262. Malleray-Bévilard: Blanchard Francis camionneur CFF IVa 11179. — Service d'aide familiale Malleray-Bévilard-Champoz-Pontenet IVa 11193. Martigny-Ville: Cours de vacances Abbé A. J. Bernacek Ic 7584. — Heimgartner A. & R. Girard Ic 7573. Matzingen: Schulhausverein Schulgemeinde VIIIc 760. Miltlidi: Schulverwaltung IXa 2248. Montreux: Club accordéoniste Riviera loterie Ib 4239. — Club accordéoniste Riviera membres passifs Ib 4529. Muttenz: Graf Martha Frau Lehrerin V 32167. — Pfister-Hemmelter Franz V 10916. Näfels: Hauser R. Architekt & F. Schwitler IXa 2648. Obaldalen: Kirchenchor Obaldalen-Filzbach IXa 384. Olten: Ammann O. Rivasan-Labor Vb 935. — Habermacher Josef Vb 2677. — Läubli Johanna M. Vb 1655. — Schweiz. Arbeiter-schützenbund Bezirksverband Olten-Gösgen Vb 1534. Ormalingen: Feldschützengesellschaft V 32201. Porrentruy: Société immobilière La Perche SA IVa 11190. Reinach (BL): Bockmühl Klaus Dr. V 32204. St-Léonard: Ebener Bernard représentant Ic 7338. Saas Fee: Bergführerverein Saastal Ic 6863. — Bumann Ulrich Garage Ic 6925. Sion: Manège de Sion Ic 7577. — Mussler Chs Antoine commerçant Ic 7583. Staldenried: Viehversicherungskasse Ic 7505. Therwil: Kellerhals-Rohner Jak. V 24838. Trimbach: Scheurer Hanspeter Vb 4294. Twann: Angelrath-Schär Heinz Rebbauer IVa 11187. Vevey: Desponds Charles articles souvenirs jouets en gros automatons pour vitrines Ib 3659. — Fondation de la Confédération des vigneronns Ib 4797. — Reutener Victor Ib 4799. — Vex: Bovier Claude bobineur Ic 6894. Visperterminen: Zimmermann Adelbert Transporte Ic 7530. Walterswil (SO): Schulverwaltung Vb 2716. Wengi b. Büren: Liechti Walter Mühle IVa 11188. Wilen bei Wil: Rentsch Fritz Mechaniker VIIIc 5468. Zofingen: Studio 5 Fritz Häuselmann Reklameberater Vb 3355.

legten Lohnsätze und Arbeitszeiten. Sie erstreckt sich auf die Jahre 1959-1961 und umfasst mehr als 4000 Lohnpositionen aus allen Erwerbszweigen, gegliedert nach Arbeitskategorien und dem örtlichen Geltungsbereich. Die Publikation ist eine Fortsetzung der Sonderhefte Nrn. 54, 58, 61, 65 und 68, welche die Lohnsätze für die Jahre 1946 bis 1959 enthalten. Damit liegen vergleichbare Angaben für sechzehn aufeinanderfolgende Jahre vor. Die Darstellung vermittelt einen umfassenden Überblick über den Stand und die Entwicklung der Tariflöhne und stellt für alle Kreise, die sich mit Lohnfragen befassen, ein wertvolles Orientierungsmittel dar. Die Publikation ist gemischtsprachig.

Der Preis dieses Heftes beläuft sich auf Fr. 12.35. Bestellungen nimmt das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, entgegen. Der Einfachheit halber wird das Sonderheft gegen Nachnahme versandt. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag auf Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Falle auf dem Einzahlungsschein anzubringen; eine besondere schriftliche Bestätigung der Einzahlung ist — um Missverständnissen vorzubeugen — nicht erwünscht.

Von den obenverwähnten Sonderheften Nrn. 58, 61, 65 und 68 sind noch einige Exemplare vorrätig und können zu günstigen Bedingungen nachbezogen werden.

Taux de salaires et heures de travail fixés dans des contrats collectifs, 1959 à 1961

Sous ce titre a paru le 7^o supplément de «La Vie économique» publié par les soins de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

On y trouve les principaux résultats des enquêtes menées chaque année en automne, auprès des associations professionnelles patronales et ouvrières, sur les taux de salaires et la durée du travail prévus par les contrats collectifs. Le supplément porte sur les années 1959 à 1961 et mentionne plus de 4000 taux de salaires pratiqués dans toutes les branches d'activité et classés selon les catégories de travailleurs ainsi que d'après le champ d'application des contrats collectifs. La nouvelle publication fait suite aux suppléments N°s 54, 58, 61, 65 et 68 de «La Vie économique» qui concernaient les années 1946 à 1959. On dispose ainsi de données comparatives pour seize années successives. Cette étude, qui donne une vue d'ensemble du niveau et du mouvement des salaires, constitue une précieuse source de renseignements pour tous ceux qui s'intéressent aux problèmes de la rémunération du travail. Le texte de l'ouvrage est rédigé dans les trois langues officielles.

Le prix de ce fascicule s'élève à 12 fr. 35. On est prié d'adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, 3, Effingerstrasse, Berne. Par souci de simplification, le fascicule est envoyé contre remboursement. Les intéressés qui ne désirent pas d'envoi contre remboursement peuvent verser le montant en question au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne, en ayant soin de mentionner la commande au verso du talon; aux fins de prévenir toute confusion, les personnes qui utilisent ce dernier mode de paiement voudront bien s'abstenir de confirmer leur versement par lettre.

Quelques exemplaires des suppléments N°s 58, 61, 65 et 68 cités ci-dessus sont encore disponibles et peuvent être obtenus à des conditions avantageuses.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Redaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen 1959-1961

Obgenannte Publikation des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit ist als Sonderheft Nr. 70 der «Volkswirtschaft» erschienen.

Die Veröffentlichung enthält die Hauptergebnisse der bei den Berufsverbänden der Arbeitgeber und Arbeitnehmer jährlich im Herbst durchgeführten Erhebungen über die in zweiseitig korporativen Gesamtarbeitsverträgen festge-

Dolderbahn-Aktiengesellschaft, Zürich

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat beschlossen, für das Jahr 1961 folgende Dividende auszuzahlen:

- 6% auf das Prioritätsaktienkapital und
- 6% auf das Stammaktienkapital,

ergeben Fr. 30.— brutto per Coupon.

Die Einlösung des Coupons Nr. 27 der Prioritätsaktien und des Coupons Nr. 33 der Stammaktien erfolgt unter Abzug von 30% Steuern mit netto Fr. 21.— pro Coupon an den Schaltern der Schweizerischen Bankgesellschaft und der Gewerbank in Zürich.

Zürich, den 19. Juni 1962.

Aktiengesellschaft der Reitbahn Biel

Dividendenzahlung

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1961 auf Fr. 250.— brutto pro Aktie festgesetzt. Nach Abzug der eidgenössischen Coupons- und Verrechnungssteuer kann der

Coupon Nr. 1 mit netto Fr. 175.—

am 21. Juni 1962 bei der Ersparungskasse Biel eingelöst werden. Die Couponsbogen zu den Aktien können bis zum 1. Oktober 1962 von den Berechtigten nur gegen Vorweisung oder Einsendung der Aktien daselbst bezogen werden.

Biel, den 20. Juni 1962.

Der Verwaltungsrat.

Société des Forces Motrices de L'Avançon

Le dividende de 7% pour l'exercice 1961 est payable à raison de Fr. 21.— brut par action de 1^{re} classe de Fr. 300.— nominal et de Fr. 10.50 brut par action de 2^e classe de Fr. 150.— (1^{re} et 2^e séries), contre remise du coupon N° 19 pour les actions 1^{re} classe et du coupon N° 7 pour les actions 2^e classe, sous déduction de droit de timbre fédéral sur les coupons de 3% et de l'impôt anticipé de 27%, soit Fr. 14.70 net (1^{re} classe) et Fr. 7.35 net (2^e classe), auprès de:

BANQUE CANTONALE VAUDOISE, Lansanne,
UNION DE BANQUES SUISSES, Lansanne.

Bex, le 22 juin 1962.

Le conseil d'administration.

Société Générale des Carburateurs Zénith

Société Anonyme — Siège social à Genève

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à

l'assemblée générale

qui se tiendra à Genève, au siège social, 22, rue Général Dufour, le jeudi 5 juillet 1962, à 11 heures 15.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport de gestion.
- 2^o Présentation du compte de profits et pertes et du bilan de l'exercice 1961-1962.
- 3^o Rapport du contrôleur des comptes.
- 4^o Approbation du compte de profits et pertes, du bilan et des rapports. Décharge au conseil d'administration. Emploi du bénéfice net.
- 5^o Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion annuel, le rapport du contrôleur, ainsi que les propositions pour l'emploi du bénéfice net, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, à Genève, 22, rue Général Dufour (art. 696 C.O.).

Pour assister à cette assemblée, les propriétaires d'actions au porteur devront déposer leurs titres avant le 3 juillet 1962, à l'Union de Banques Suisses, à Genève, 8, rue du Rhône. Il sera délivré à chaque déposant un récépissé qui servira de carte d'entrée.

Le conseil d'administration.

Imposta sulla cifra d'affari

(Edizione di aprile 1962)

I testi di legge attualmente in vigore concernenti l'imposta sulla cifra d'affari, sono apparsi nel Foglio ufficiale svizzero di commercio Essi sono contenuti in un opuscolo di 42 pagine, che può essere acquistato al prezzo di Fr. 1.80 (porto compreso), versando in anticipo detto ammontare sul nostro conto chèques postaux III 520. Per evitare malintesi, preghi di non confermare separatamente l'ordinazione.

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Zu kaufen gesucht für Personalkontrolle

Stempeluhr und Kartenkasten

mit mind. 50 Fächern.

Offerten sind erbeten an Postfach 315, Zürich 1.

CvB

Bedeutendes

Import-Lastwagen

-Unternehmen, als Generalvertreter der Schweiz, sucht zu baldigem Eintritt einen

Alleinbuchhalter

Aufgabenbereich: Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung, Kalkulationen und Nachkalkulationen, Personalangelegenheiten; Betriebsabrechnung und Kassadienst.

Verlangt werden: Kaufmännische Grundbildung und Praxis als Buchhalter. Bilanzsicher. Gewissenhafte, zuverlässige und moralisch einwandfreie Persönlichkeit. Sprachen: Deutsch und Französisch, Englischkenntnisse erwünscht. Alter nicht unter 28 Jahren.

Geboten werden: Weitgehend selbständige Tätigkeit. Später Aufstiegsmöglichkeit zum Chefbuchhalter. Dem Finanzchef des Unternehmens direkt verantwortlich. Zeitgemässe Honorierung, Gratifikation, Pensionskasse, 5-Tage-Woche.

Handschriftliche Offerten mit Lebenslauf, Foto, Zeugniskopien, Referenzen und Gehaltsansprüchen (als Diskussionsbasis) sind dem Beauftragten unter dem Kennwort «Alleinbuchhalter» einzureichen.

Die Offerten werden streng vertraulich behandelt!

Conrad von Burg Dipl. Berufsberater
POSTFACH ZÜRICH 33

Schweizerische bäuerliche Bürgschaftsgenossenschaft, Brugg

Ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 3. Juli 1962, 14 1/4 Uhr, im Hotel «Zum Roten Haus», in Brugg

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht pro 1961.
3. Rechnung pro 1961 und Beschlussfassung über die Verwendung des verfügbaren Betrages.
4. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und der Kontrollstelle.
5. Umfrage.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz liegen für den Genossenschafter im Bureau der Schweizerischen Bürgschaftsgenossenschaft, in Brugg, zur Einsicht auf.

Der Vorstand.

Caisse agricole suisse de garantie financière Brougg

Assemblée générale

le mardi 3 juillet 1962, à 14 heures 15, à l'hôtel de la «Maison Rouge», à Brougg.

Ordre du jour:

- 1° Procès-verbal.
- 2° Rapport de gestion pour l'exercice 1961.
- 3° Comptes de l'année 1961 et utilisation du solde disponible.
- 4° Election du comité, du président et de l'organe de contrôle.
- 5° Propositions individuelles.

Les sociétaires peuvent prendre connaissance du compte de profits et pertes et du bilan au siège de la société, à Brougg.

Le comité.

AG. Hotel Belvédère, St. Moritz

Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 9. Juli 1962, nachmittags 16 Uhr, im Hotel «Belvédère», St. Moritz.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1960/61 mit Bilanz per 30. September 1961.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. a) Genehmigung der Jahresrechnung pro 1960/61 mit Bilanz per 30. September 1961.
b) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes;
c) Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Umfrage.

St. Moritz, den 18. Juni 1962.

Der Verwaltungsrat.

Die Jahresrechnung pro 1960/61 mit Bilanz per 30. September 1961 sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Art. 9 der Statuten: Wer sich als Besitzer einer Inhaberaktie ausweist, ist zur Ausübung des Stimmrechts befugt. Ein Aktionär kann sich durch einen andern Aktionär mittelst schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Télesiège Les Diablerets-Isenau S.A.

aux Diablerets

L'assemblée générale des actionnaires a, dans sa séance du 20 juin 1962, fixé à Fr. 12.50 brut par action, coupon N° 7, le dividende de l'exercice 1961; celui-ci est payable, dès ce jour, par la Banque Cantonale Vaudoise, la Société de Banque Suisse et le Crédit Foncier Vaudois ainsi que par leurs agences.

Aigle, le 21 juin 1962.

Le conseil d'administration.

Seit 50 Jahren
erteilen wir

Darlehen

mit voller Diskretion.
Keine Nachfrage
beim Arbeitgeber
oder bei Ver-
wandten. Antwort
in neutralem
Kuvert.

Bank Prokredit
Fribourg
Tel. (037) 2 64 31

Business
survey & new ideas
through

ACHIEVEMENT

the British monthly
Magazine for
Efficiency.

Free specimen copy
from Agence Muller
Lavaux 4, Pully, VD



FISCHER & CO.
REINACH

Broschüre

Warenumsatz- steuer

(Ausgabe
April 1962)

Preis: Fr. 1.80
Einzahlungen auf
Postcheckkonto
III 520,
Schweizerisches
Handelsamtsblatt,
Bern.

POLYAETHYLEN-BEUTEL

bedruckt und unbedruckt,
in allen Grössen vom Portionenbeutel bis zum
Fasseinlagebeutel

Unsere modern eingerichteten Fabrikations-Anlagen
gewährleisten eine einwandfreie Bedienung

GEISSMANN-PAPIER AG, DOTTIKON/AG

Extension Plastic

Telefon (057) 7 35 60 und 7 38 31

Zufolge Neuorganisation des Fakturwesens
zu verkaufen:

Supermetal-Fakturiermaschine FMT 3

vollelektrische Konstruktion, mit 4 Rechenwerken:
1 vollautomatisches Multiplikationswerk und 3 unabhän-
gige Addierwerke mit einer Rechenkapazität von
7 Stellen, automatischer Multiplikation, Addition und
Subtraktion, 30-cm-Wagen, eingebaut in formschönes
Holzputz.

Die Maschine war 3 Jahre im Betrieb und ist daher noch
sehr gut erhalten.

Verlangen Sie nähere Auskünfte und Preisangebot durch
Chiffre P 1559 Ou au Publicitas Aarau.

Confiez vos expéditions de et pour la France à une maison
spécialisée:

A. Scharpiot & Cie

Transports internationaux

BALE 13: Postfach 7.
BONCOURT (Jura bernois): Case postale 26.
DELLE: Terr. de Bfl (France), 16-16, avenue de la Gare.
SAINT-LOUIS: Haut-Rhin (France), 26, rue de Bâle.
Services rapides de dédouanement.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Paul Hans Nyffenegger

des Friedrich und der Bertha Rosina geb. Wyss, Witwer der Klara
geb. Siegenthaler, geb. 22. Dezember 1901, von Bern (BG) und Sig-
nau (BE), gew. Kaufmann, wohnhaft gewesen in Bern, Garten-
strasse 14, verstorben am 28. Mai 1962.

Eingabefrist bis und mit 12. Juli 1962:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungs-
statthalter II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Emil Wälti, Bahnhof-
platz 3 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht
angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch
mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massverwalter: Herr Hans Jürg Nyffenegger, Bauführer, Gurten-
weg 55, Spiegel, Köniz.

Bern, den 8. Juni 1962.

Der Beauftragte:
Emil Wälti, Notar.

Société des tramways de Fribourg

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 9 juillet 1962, à 10 heures 30, au siège social, 3, avenue de Pérolles, à Fribourg, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Approbation des comptes de l'exercice 1961.
- 2° Approbation de la gestion et décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs.
- 3° Renouvellement de mandats d'administrateurs.
- 4° Ratification d'emprunt.
- 5° Désignation des contrôleurs pour l'exercice 1962.

Les comptes et le rapport des contrôleurs sont à disposition de Messieurs les actionnaires à la Société qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée sur présentation des actions jusqu'au 7 juillet 1962, à 12 heures.

Fribourg, le 10 juin 1962.

Le conseil d'administration.

Suchard Holding Société Anonyme, Lausanne

Conformément aux décisions prises par l'assemblée générale des actionnaires du 22 juin 1962, un dividende de 10% soit:

- Fr. 14.- net par action série A
(Fr. 20.- moins 30% impôt)
- Fr. 70.- net par action série B
(Fr. 100.- moins 30% impôt)

sera payé à partir du 25 juin, contre remise du coupon N° 17,

au siège social à Lausanne
à la Société de Banque Suisse à Bâle et Neuchâtel
au Crédit Suisse à Zurich et Lausanne
à l'Union de Banques Suisses à Zurich et Lausanne
à la Banque Cantonale Neuchâteloise à Neuchâtel

Lausanne, le 23 juin 1962.

Le conseil d'administration.